PSG Perfect Sample Gas

Stand 11/2026

Checkliste Flare Gas Monitoring

Probenahme für die Fackelgasanalyse: 12 Planungspunkte von der Ex-Zone bis zum Analysator

Anlage / Fackel	Datum	Geprüft von

Nr.	Prüfpunkt	Worauf achten	OK	Bemerkung
ANFORDERUNGEN				
1	**Regelwerk, Messintervall und Totzeit festgelegt**	RSR, NSPS Ja, EU-EHS, Methan-VO; meist ≥ 4 Analysen/h; zulässige Totzeit	☐	
2	**Komponenten und Prozessbedingungen bekannt**	Heizwert, H_2S, Olefine/VOC; Druck, Temperatur, Durchfluss, Feuchte, Staub	☐	
3	**Ex-Zonen entlang des Probenwegs bekannt**	Zone und Temperaturklasse an Entnahmestelle, Trasse, Aufbereitung	☐	
GASENTNAHMESONDE				
4	**Sonde Ex-zertifiziert, Heizung passend**	Haltetemperatur und Temperaturklasse zur Zone; Begrenzer bzw. selbstbegrenzende Heizung	☐	
5	**Filter, Rückspülung und Werkstoffe passend**	Filterfläche/-feinheit, Rückspülung zur Staubbeladung; Werkstoffe zum Gas	☐	
6	**Absperrventil beheizt, Prüfgas über den Filter**	Ventil in Sondenheizung eingebunden; Prüfgas vor dem Sondenfilter	☐	
BEHEIZTE MESSGASLEITUNG				
7	**Temperaturfenster festgelegt**	≥ 10 K über Wasser-, Säure-, KW-Taupunkt (typ. 150–180 °C); max. Analysatoreingang	☐	
8	**Innenseele inert für Schwefelverbindungen**	PTFE/PFA oder inert beschichteter Edelstahl; Edelstahl adsorbiert H_2S	☐	
9	**Übergänge beheizt, Elektrostatik bewertet**	Keine freie Verschraubung; DIN EN IEC 60079-0, leitfähiger, geerdeter Mantel	☐	
10	**Länge, Durchmesser und Druckverlust geprüft**	Kurz, vor Ort kürzbar; Pumpe/Analysator halten den Durchfluss	☐	
AUFBEREITUNG ZUM ANALYSATOR				
11	**Ex-tauglich, Ausgangstaupunkt stabil**	Kühler, Trockner, Pumpe für die Zone zertifiziert; konstanter Ausgangstaupunkt	☐	
12	**Kein Verlust von Messkomponenten**	Auswaschung, Kondensation schwerer KW prüfen; Joule-Thomson bei Druckminderung	☐	

Sie planen eine Fackelgasmessung?

Robin Liebelt, Vertriebsingenieur · Termin buchen: calendly.com/rli-psg/30min · +49 6146-8329110 · info@perfectsamplegas.de

Allgemeine Orientierung – ersetzt weder die Betriebsanleitungen der eingesetzten Geräte noch die Ex-Gefährdungsbeurteilung.